

Bistum Münster und Bistum Aachen
Wortgottesdienst für Januar 2013

„Die Hochzeit in Kana“

(vom 2. Sonntag im Jahreskreis C – auch an anderen Tagen möglich)

L = Leiter des Wortgottesdienstes – A = Alle

Kreuzzeichen und Begrüßung

L: Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Schuldbekenntnis:

L: Wir wollen unsere Schuld bekennen.

A: Ich bekenne vor Gott und vor euch:
Ich habe gesündigt.
Ich habe Gutes nicht getan.
Darum bitte ich Gott:
Nimm meine Sünden weg.

L: Guter Gott, nimm weg alle Sünden
und schenke uns ewiges Leben.

A: Amen.

Kyrie:

L: Jesus Christus, bitte hilf.

A: Jesus Christus, bitte hilf.

L: Jesus Christus, bitte unterstütze uns.

A: Jesus Christus, bitte unterstütze uns.

L: Jesus Christus, bitte schenke uns deine Liebe.

A: Jesus Christus, bitte schenke uns deine Liebe.

*(natürlich ist auch möglich:
Herr, erbarme dich, Christus erbarme dich, Herr erbarme dich)*

Gloria (Gebärdenlied in DGS):

L: Alle zusammen freuen
Gott nah
Jesus, Gott-Sohn, für alle geboren.
Wir glauben: Wir verloren nicht.
alle zusammen freuen: Jesus da.

A: *Ehre Gott in Höhe - Frieden auf Erden.*

L: Alle zusammen freuen
Gott nah
Jesus Erden Liebe bringen.
Wir Jesus Freunde
alle zusammen freuen: Jesus da.

A: *Ehre Gott in Höhe - Frieden auf Erden.*

L: Alle zusammen freuen
Gott nah
heute wieder: feiern, danken, Gebärdensingen,
alle zusammen freuen: Jesus da.

A: *Ehre Gott in Höhe - Frieden auf Erden.*

Tagesgebet:

L: Allmächtiger Gott,
du hast uns geschaffen.
Du willst: wir sollen uns freuen und glücklich sein.
Wir können selbst glücklich werden,
wenn wir anderen eine Freude machen.
Schenke uns die Kraft, unsere Freude zu verschenken.
Das bitten wir durch Christus. Amen.

A: Amen.

Lesung aus dem Korintherbrief:

Schwestern und Brüder!
Der Leib (= Körper) ist eine Einheit
und hat zugleich viele einzelne Glieder.
Sie sind zusammen der Leib.
Sie sind viele und doch nur eins.
Genauso ist es mit Christus.
Wir alle wurden durch die Taufe
in einen einzigen Leib aufgenommen.
Wir haben den gleichen Geist empfangen.

Halleluja-Ruf

DGS-Gebärdenlied

L: Halleluja. – Wir Gott preisen. – Halleluja.
A: Halleluja. – Wir Gott preisen. – Halleluja.

L: Evangelium – Frohe Botschaft von Jesus Christus
nach Johannes
A: Wir ehren Christus.

Evangelium:

Damals war in dem Dorf Kana eine Hochzeit.
Maria war eingeladen.
Jesus und seine Jünger waren auch da.
Viele Menschen waren gekommen.
Alle waren froh und tranken Wein.
Bald war kein Wein mehr da.
Maria sagte zu Jesus:
Die Leute haben keinen Wein mehr.
Maria sagte zu den Dienern:
Ihr sollt tun, was Jesus befiehlt.

Draußen standen sechs große Wasserkrüge.
Jesus sagte zu den Dienern:
Bitte füllt die Krüge mit Wasser.
Sie füllten die Krüge bis zum Rand.
Jesus sagte zu ihnen: Der Koch soll probieren.
Der Koch probierte und war erstaunt.
Er hat nicht Wasser getrunken. Er hat Wein getrunken!
Er wusste nicht, woher der Wein kam.
In Kana tat Jesus sein erstes Zeichen (Wunder).
Seine Jünger sahen es und glaubten an ihn.

L: Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.
A.: Wir loben dich, Christus.



Gedanken zum Evangelium

Das erste Wunder Jesu:
Die Hochzeit in Kana.
Das erste Wunder –
Keine Heilung, sondern:
Jesus wandelt Wasser zu Wein
Jesus feiert.
Das Brautpaar und alle sollen sich freuen.
Jesus will auch uns froh machen.
Unser Leben soll gut sein.
Unser Leben soll gelingen.

Wir können nicht
Wasser in Wein verwandeln.
Aber wir können das Wasser bringen.
Wir tun, was wir können.
Gott tut seinen Teil.

Glaubensbekenntnis:

L: Wir glauben an Gott, den Vater.
Er hat Himmel und Erde erschaffen.

A: Ich glaube.

L: Wir glauben an Jesus Christus.
Er ist der Sohn Gottes.
Er ist Mensch und Gott.

Die Jungfrau Maria hat Jesus empfangen.
Der Heilige Geist ist auf sie herabgekommen.
Maria hat Jesus geboren.
Jesus hat die Welt erlöst.

A: Ich glaube.

L: Er (Jesus) ist am Kreuz für uns gestorben
und wurde begraben.
Am dritten Tage ist Jesus auferstanden.
Am Weltende wird Jesus Christus kommen
und alle Menschen richten.

A: Ich glaube.

L: Wir glauben an den Heiligen Geist,
an die heilige katholische Kirche,
an die Gemeinschaft der Heiligen,
die Vergebung der Sünden und das ewige Leben.

A: Ich glaube.

L: Wir glauben an den einen Gott:
Vater, Sohn und Heiliger Geist.

A: Ja, ich glaube. Amen.

Fürbitten:

- V: Guter Gott, wir bitten dich:
Für alle Christen: sie sollen sich von deinem Beispiel
leiten lassen.
- A: Wir bitten dich. Schau auf uns.
- V: Für alle Menschen, die anderen Gutes tun.
- A: Wir bitten dich. Schau auf uns.
- V: Für die Menschen in Haiti. Schenke ihnen Hilfe
- A: Wir bitten dich. Schau auf uns.
- V: Hole die Verstorbenen zu dir in den Himmel.
- A: Wir bitten dich. Schau auf uns.
- V: Darum bitten wir. Amen.

Vater unser

- L: Wir beten, wie Jesus Christus uns gelehrt hat:

- A: Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme, dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern,
und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

(Friedensgruß

- L: Jesus hat gesagt: Mein Friede soll bleiben.
Ich schenke euch Frieden.
Wir bitten:
Schau nicht auf unsere Sünden,
schau auf unseren Glauben.
Wir bitten um deinen Frieden. Amen.
Wir geben einander die Hand und sagen:
Friede für dich.)

Schlussgebet

Herr, unser Gott,
wir haben den Leib und das Blut deines Sohnes empfangen.
Gib uns Kraft durch dieses Sakrament,
damit wir stark bleiben im Glauben.
Darum bitten wir dich durch Christus, unsern Herrn.
Amen.

Diakon Holger Meyer
Gehörlosenseelsorger
im Oldenburger Land

www.wgd.de.ms
oder wgd.holger-meyer.net

Ein Angebot der Gehörlosenseelsorger
in den Bistümern Münster und Aachen
2013